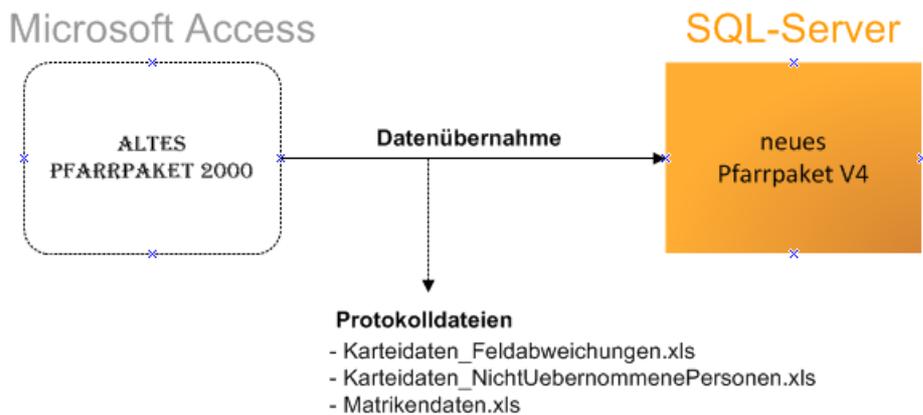


# Beschreibung der Protokolldateien

## zur Datenübernahme vom Pfarrpaket 2000 in das Pfarrpaket V4

**Sehr geehrter Herr Pfarrer, sehr geehrte/r Pfarrassistent/in!**

Die Datenübernahme vom Pfarrpaket 2000 ins neue Pfarrpaket V4 hat erfolgreich stattgefunden. Wie in der folgenden Grafik ersichtlich, entstanden während der Datenübernahme einige Protokolldateien in Form von Excel-Dateien. Diese Dateien tragen die Endung .xls und befinden sich im Anhang Ihrer E-Mail.



Das vorliegende Schreiben dient einerseits als Information, woraus die .xls-Dateien bestehen und andererseits als Anleitung, wie man diese richtig liest und kontrolliert. Sobald Unterschiede zwischen einem Datenfeld im alten Pfarrpaket 2000 (=Access) und dem neuen Pfarrpaket V4 (=SQL) auftreten, wird in der Excel-Datei ausgegeben, in welcher diese Unterschiede protokolliert sind. Auch Personen, die nicht in das neue System übernommen werden können, werden in eigenen Dateien aufgelistet.

Diese Protokolldateien sollten Sie vor dem Arbeitsbeginn mit dem neuen Programm in Ruhe durchgehen und kontrollieren. Eine nähere Erläuterung finden Sie in den folgenden zwei Punkten:

## 1. Datenübernahme Pfarrkartei:

### Feldabweichungen

Grundsätzlich werden in der Datei

**>>> Kartei\_Feldabweichungen.xls <<<**

alle Werte protokolliert, welche im Pfarrpaket V4 und im Pfarrpaket 2000 nicht übereinstimmen. Ein Beispiel dieser Abweichungen kann sein, dass in der Pfarrkartei 2000 als Vorname „Eva“ hinterlegt ist, im Pfarrpaket V4 bei der gleichen Person jedoch „Eva Maria“ eingetragen wurde. Im neuen Pfarrpaket V4 bleibt der bestehende Wert erhalten, und der abweichende Wert aus der Pfarrkartei 2000 wird nicht eingefügt.

Es folgt eine kurze Erklärung der Felder, da es Namensunterschiede zwischen dem alten und dem neuen System gibt. Links steht der Name des Feldes, wie er in der Protokolldatei angeführt ist, rechts die dazugehörige Bezeichnung der Pfarrkartei 2000. Außerdem besitzt das neue Pfarrpaket V4 mehr

zusätzliche Datenfelder als die alte Pfarrkartei 2000. Jene Felder, die nur im Pfarrpaket V4 existieren, sind mit einem „\*“ gekennzeichnet.

<u>Bezeichnung im Protokoll (.xls-Datei)</u>		<u>Bezeichnung in der Pfarrkartei 2000</u>
Beruf	=	Beruf
Berufstitel	=	Berufst.
Erstkommuniondatum	=	Erstk. am
Familienname	=	FName
Geburtsdatum	=	Geb. am
Geburtsname	=	Geb. Name
Geburtsort	=	Geb. in
Geschlecht	=	Geschl.
Hausnummer	=	Hausnummer
Hausnummerzusatz	=	Hausnummernzusatz
Matrike – Firmdatum	=	Firmg. am
Matrike – Taufdatum	=	Taufe am
MatrikeG – TaufMatNr	=	MatrikenNr.
MatrikeG - Trauung DZNR	=	*
MatrikeG - Trauung PFNR	=	Trauung in:
MatrikeG – Trauungsdatum	=	Stand kirchl. seit
MatrikeG - Zivilehe Datum	=	Stand zivil seit
ReligionAustrittsdatum	=	Austritt
ReligionEintrittsdatum	=	Eintritt
Staatsangehörigkeit	=	Staatsb.
StandKirchlich	=	Stand kirchl.
StandStaatlich	=	Stand zivil
Sterbedatum	=	Verst. am
Strasse	=	Straße
Telefonnummer	=	Tel. Nr.
Titel	=	Titel
Vorname	=	VName
Vulgoname	=	Hausname
Zuzugsdatum	=	*

## Nicht Übernommene Personen

In der Datei

**>>> Kartei\_NichtUebernommenePersonen.xls <<<**

werden alle Personen protokolliert, die nicht übernommen werden konnten. Hierbei handelt es sich um Personen, die im Pfarrpaket 2000 hinterlegt sind, jedoch im Diözesanen System nicht unter dieser Pfarre zu finden sind.

## Was zu tun ist

### Feldabweichungen:

Hier sollte man sich alle Zeilen ansehen, bei denen es einen Datenunterschied gibt. Beispielsweise sieht das so aus:

Personnr	Neu	Familienname	Vorname	Feldname	SqlWert	AccessWert
799684980	Steiner	Martin	Hausnummer		2	9

Das heißt, bei der Person (in unserem Fall ein „Martin Steiner“) gibt es einen Feldunterschied. Auf welches Feld sich dieser bezieht steht in der Spalte „Feldname“ (in unserem Fall die Hausnummer. Im Pfarrpaket 2000 (=AccessWert) war die Hausnummer 9 hinterlegt, in neuen Pfarrpaket V4 (=SQLWert) ist jedoch die Hausnummer 2 hinterlegt.

Um herauszufinden was stimmt, sollte man sich gut informieren. Sobald man sich wirklich sicher ist, dass der Wert im neuen Pfarrpaket V4 (=SQL) falsch ist, kann man die Person im Pfarrpaket V4 über die Personensuche suchen und den eingetragenen Wert ändern.

Dies sollte aber nur in den wenigsten Fällen nötig sein, und man sollte sich vorher unbedingt vergewissern, dass der zu ändernde Wert richtig ist! Diese Daten werden schließlich mit der diözesanen Personendatenbank abgeglichen!

### **Nicht Übernommene Personen:**

Die Daten der **Nicht übernommenen Personen** dienen nur als Information für die Pfarre. Hier ist normalerweise als Grund „am SQL-Server nicht vorhanden“ angegeben. Das heißt, dass diese Person in der Diözesanen Datenbank nicht existiert. Gründe dafür können sein, dass die Person z.B. nicht katholisch ist, und deswegen für die Diözese nicht von Interesse ist.

Falls die Pfarre die Person trotzdem in der Kartei führen möchte, gibt es die Möglichkeit, die Person aus Eigeninteresse anzulegen. Dies sollte aber nur mit Personen geschehen, die die Pfarre unbedingt benötigt (z.B. einer ausgetretenen Person, die trotzdem noch in aktiven Kontakt mit der Pfarrgemeinde steht, und deswegen über diverse Dinge informiert werden möchte etc.).

### **Mögliche weitere Feldermeldungen:**

→ Für den Beruf Selbständiger konnte kein Berufschlüssel in Sql ermittelt werden!

Im neuen Pfarrpaket V4 gibt es eine Berufsliste, aus welcher ein Beruf gewählt werden muss.

„Selbstständiger“ kommt hier nicht vor, evtl. handelt es sich hier nur um eine andere Schreibweise.

→ Datensatz in Tabelle NOTIZ nicht vorhanden

## **2. Datenübernahme Matriken:**

Bei der Matrikenübernahme wird nur eine Datei generiert, nämlich

**>>> Matrikendenen.xls <<<**

Dies ist eine gesammelte Datei für alle Matrikenpersonen. Matrikenpersonen sind Personen, welche nicht in der Kartei vorhanden sind, es jedoch einen Matrikeneintrag dazu gibt (z.B. Taufe, Trauung etc.)

Abermals eine kurze Erklärung der Feldabweichungen bei den Matriken zwischen dem alten und dem neuen System. Links steht der Name des Feldes aus der Protokolldatei, rechts die dazugehörige Bezeichnung im Matrikenprogramm 2000. Die Felder, die nur im Pfarrpaket V4 existieren, sind wieder mit einem „\*“ gekennzeichnet.

<b>Bezeichnung im Protokoll</b>		<b>Bezeichnung unter Matriken 2000</b>
E_Ehebuch_Nr	=	Ehebuch-Nr. (Eltern des Getauften)
E_getraut	=	getraut am (Eltern des Getauften)
E_getraut_Band	=	Band (Eltern des Getauften)
E_getraut_PFNR	=	in der Pfarre (Eltern des Getauften)
E_getraut_Seite	=	Seite (Eltern des Getauften)
E_getraut_Rz	=	Rz. (Eltern des Getauften)
E_Sta_Heirat_am	=	Sta. Heirat am (Eltern des Getauften)
E_Sta_Heirat_in	=	Sta. Heirat in (Eltern des Getauften)
FirmDZNR (DZNR)	=	*
FirmpfarreNr (PFNR)	=	Firmpfarre (Täufling)
Gebb_Nr	=	Gebb.-Nr. (Täufling)
K_Familiename	=	Familiename (Täufling)
K_Firmdatum	=	Firmdatum (Täufling)
K_Firmort	=	Firmpfarre (Täufling)

K_Geburtsdatum	=	Geb. Dat. (Täufling)
K_Geburtsname	=	Geburtsname (Täufling)
K_Geburtsort	=	Geburtsort (Täufling)
K_Geschlecht	=	Geschl. (Täufling)
K_Standesamt	=	lt. Standesamt (Täufling)
K_Taufname1	=	Taufname (Täufling)
K_Taufname2	=	zus. Taufname (Täufling)
K_StandKirchlich	=	*
K_Trauung_Partner	=	Name d. Eheg. (Anmerkungen)
K_Trauung_Rz	=	Rz. (Anmerkungen)
K_Trauung_Seite	=	Seite (Anmerkungen)
K_Trauungsband	=	Band (Anmerkungen)
K_Trauungsdatum	=	Trauungsdatum (Anmerkungen)
K_Trauungsort	=	Trauungspfarre (Anmerkungen)
K_Wohnpfarre	=	Wohnpfarre (Wohnadresse)
M_Band	=	Band (Mutter)
M_Familiename	=	Familiename (Mutter)
M_geborene	=	geborene (Mutter)
M_Geburtsdatum	=	Geb. dat. (Mutter)
M_Geburtsort	=	Geburtsort (Mutter)
M_MatNr	=	*
M_Religion	=	Religion (Mutter)
M_Rz	=	Rz. (Mutter)
M_Seite	=	Seite (Mutter)
M_Taufpfarre	=	Taufpfarre (Mutter)
M_Titel	=	Titel (Mutter)
M_Vorname	=	Vorname (Mutter)
MatNr	=	*
Taufdatum	=	Taufdatum (Täufling)
Taufpfarre	=	Taufpfarre (Täufling)
TrauungsDZNR (DZNR)	=	*
TrauungspfarreNr (PFNR)	=	Trauungspfarre (Anmerkungen)
V_Band	=	Band (Vater)
V_Familiename	=	Familiename (Vater)
V_geborener	=	geborener (Vater)
V_Geburtsdatum	=	Geb. dat.
V_Geburtsort	=	Geburtsort
V_MatNr	=	*
V_Religion	=	Religion (Vater)
V_Rz	=	Rz. (Vater)
V_Seite	=	Seite (Vater)
V_Taufpfarre	=	Taufpfarre (Vater)
V_Titel	=	Titel (Vater)
V_Vorname	=	Vorname (Vater)
TB_Band	=	Band (Täufling)
TB_Seite	=	Seite (Täufling)
TB_RZ	=	Rz. (Täufling)

Auch bei der Matrikendatenübernahme gibt es **Nicht Übernommene Personen**. Diese sind jedoch zusammen mit den Feldabweichungen in der Datei „Matrikendaten.xls“ zu finden. Erkennen kann man diese an der Spalte Fehler:

„Person am SQL-Server nicht gefunden – und anschließend die Daten der Person zur Identifizierung“

Wie die Fehlermeldung schon aussagt, handelt es sich hierbei um Personen, die im Pfarrpaket 2000 hinterlegt sind, jedoch im Pfarrpaket V4 unter dieser Pfarre zu finden sind.

## Was zu tun ist

### Feldabweichungen:

Hier sollte man sich alle Zeilen ansehen, bei denen es einen Datenunterschied gibt. Beispielsweise sieht das so aus:

*Datenunterschied Tabelle Person - Feld Name - PERSNR 799123950: Datenfeld MDB = Mascherbauer, Datenfeld SQL Server = Aichinger*

Das heißt, bei der dazugehörigen Person (Daten dazu finden sich in derselben Zeile) ein Datenunterschied im Feld „Name“ vorhanden ist. Im Pfarrpaket 2000 (=MDB, Access) heißt die Person als Nachname „Mascherbauer“, im Pfarrpaket V4 (=SQL Server) heißt diese Person jedoch „Aichinger“.

Um herauszufinden was stimmt, sollte man sich gut informieren. Sobald man sich wirklich sicher ist, dass der Wert im neuen Pfarrpaket V4 (=SQL Server) falsch ist, kann man die Person im Pfarrpaket V4 über die Personensuche suchen und den eingetragenen Wert ändern.

Dies sollte aber nur in den wenigsten Fällen nötig sein, und man sollte sich vorher unbedingt vergewissern, dass der zu ändernde Wert richtig ist! Diese Daten werden schließlich mit der diözesanen Personendatenbank abgeglichen!

### Nicht Übernommene Personen:

Die Daten der **Nicht übernommenen Personen** dienen nur als Information für die Pfarre.

Grundsätzlich werden nur jene Personen übernommen, die der Pfarre auch direkt zugeordnet sind.

Bei den „Nicht übernommenen Personen“ handelt es sich um händisch durch die Pfarre angelegte Personen oder bereits verstorbene Personen, welche noch immer als „Karteileichen“

herumschwirrten. Im Zuge der Datenübernahme wurde der Personenstamm dahingehend bereinigt.

### Mögliche weitere Feldermeldungen:

→ *Prozedur = Dateneubernahme\_Taufbuch\_BuecherfelderVergleichUndUpdate, Zeile = 444, Fehler = Zeichenfolgen- oder Binärdaten würden abgeschnitten.*

*Für diesen Datensatz wurde ein ROLLBACK durchgeführt*

Ein Datensatz ist zu lang, und muss daher händisch korrigiert werden bevor der Import wiederholt wird.

→ *Feld V\_Seite - Der Wert für das Feld V\_Seite (-x-) darf nur aus Ziffern bestehen!*

Ein Feld, welches offensichtlich nur für Ziffern vorgesehen ist wurde mit Buchstaben oder anderen Zeichen befüllt. In diesem Fall handelt es sich um die Seite des Vaters. In den meisten Fällen führt die Umstellung von römische auf arabische Ziffern zu Problemen. Im neuen Pfarrpaket V4 dürfen in Band/Seite/Reihenzahl **keine römischen Ziffern mehr** vorkommen!

→ *Taufscheinnummer 4177: Der Wert TB\_RZ ist 0, Datensatz wird daher nicht übernommen!*

---

Sobald Sie die Protokolle kontrolliert, und eventuelle Änderungen im Pfarrpaket V4 ausgebessert haben, können Sie mit dem neuen Pfarrpaket V4 zu arbeiten beginnen!

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne unter der Telefonnummer 0732/7610 – 3773 oder per E-Mail unter [hotline.pfarren@dioezese-linz.at](mailto:hotline.pfarren@dioezese-linz.at) zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen  
Ihr Pfarrverwaltungsteam